



26/07/2016

DOON UNIVERSITY, DEHRADUN  
End Semester Exam, 6<sup>th</sup> Semester, 2016  
SLG- 305 (History of German Literature - 2)

Time : 3 hrs

Total Marks: 50

Bereich A: Alle Fragen sind obligatorisch.

( 1\*10= 10 )

1. Welche beiden Subbewegungen des Realismus haben sich entwickelt?
  - A. Französischer und deutscher Realismus
  - B. Französischer und bürgerlicher Realismus
  - C. Deutscher und englischer Realismus
  - D. Deutscher und bürgerlicher Realismus
2. Welche Epoche verkörpert für die Anhänger der Romantik die heile Welt, in der alles noch in Ordnung war?
  - A. Barock
  - B. Sturm und Drang
  - C. Aufklärung
  - D. Mittelalter
3. Was war die Folge der Industrialisierung, die auch die Literatur in der Epoche der Romantik stark prägte?
  - A. Der technologische Fortschritt
  - B. Viele neue Arbeitsplätze und die daraus entstehende Zufriedenheit der Bürger
  - C. Die Ausbeutung und die Massenarmut führten zu Sehnsüchten und dem Wunsch einer Gegenwelt.
  - D. Durch die zunehmende Urbanisierung werden vermehrt städtische Themen in die Literatur aufgenommen.
4. Der Begriff *Epigone* ist :
  - A. Die Bezeichnung für unbedeutender Nachfolger berühmter Vorgänger, Nachahmer besonders in Literatur und Kunst.
  - B. Die Bezeichnung für die Gattung.
  - C. Eine Bewegung gegen Romantik.
  - D. Die Bezeichnung für Genie.
5. Wofür stand *Blaue Reiter* im Expressionismus?
  - A. Ein Gemälde
  - B. Ein Buch
  - C. Eine Gruppe innerhalb des Expressionismus
  - D. Ein Lokal, in dem sich die Expressionisten trafen.
6. Am Ursprung der Bewegung des Expressionismus steht die Tatsache, dass der Glaube an das Gute im Menschen und die Humanität verloren ging. Weshalb?
  - A. Wegen dem ersten Weltkrieg und der Weltwirtschaftskrise
  - B. Wegen dem sich anbahnenden kalten Krieg
  - C. Wegen der französischen Revolution
7. In welcher deutschen Großstadt war die Bewegung des Expressionismus beheimatet?
  - A. Berlin
  - B. München
  - C. Köln
  - D. Hamburg
8. „Der römische Brunnen“ von Konrad von Meyer gehört zur Gattung
  - A. Ballade
  - B. Elegie
  - C. Dinggedicht

- D. Drama
9. Unsere Welt ist nicht mehr klassisch/ unsere Welt ist nicht romantisch/ unsere Welt ist modern. Wer hat das gesagt?
- A. Arno Holz  
 B. Gerhard Hauptmann  
 C. Konrad von Meyer  
 D. Rilke
10. 1834 gründet Büchner die revolutionäre Geheimorganisation:
- A. Die Hessischen Landboten  
 B. Lenz und Lena  
 C. Gesellschaft der Menschenrechte  
 D. Dantons Tod

**Bereich B:** Alle Fragen sind obligatorisch.

(10\*3=30)

1. Fassen Sie die Epoche *Naturalismus* in Ihren eigenen Wörtern zusammen! Arno Holz brachte Dichtkunst auf eine mathematische Formel:  $Kunst = Natur - X$ . Was bedeutet das? Erläutern Sie auch bitte diese Formel in Ihren eigenen Wörtern?
2. Beschreiben Sie die Merkmale der Epoche *Realismus*? Wo liegt der Unterschied zwischen dem poetischen Realismus und bürgerlichen Realismus?
3. Was bedeutet Impressionismus? Sind Impressionismus und Expressionismus doch keine Gegensätze?

**Bereich C:**

(10\*1= 10)

1. Wie hat Goethe Natur in dieser Ballade *Der Zauberlehrling* dargestellt? Worum geht es in dieser Ballade und wer hat Übermacht in diesem Kampf zwischen Mensch und Natur?  
 Oder
2. Schreiben Sie ein Portfolio von Franz Kafka!

.....-->>@ Alles Gute! @<<--.....